

Bericht zur Situation des Vertretungs- unterrichts in Mecklenburg-Vorpommern im 1. Schulhalbjahr des Schuljahres 2018/2019

**Mecklenburg
Vorpommern**



Ministerium für Bildung,
Wissenschaft und Kultur



Schwerin, 15. Mai 2019

Bericht zur Situation des Vertretungsunterrichts in Mecklenburg-Vorpommern

Hinweise

Um den Bericht nachvollziehbarer zu gestalten, werden die nachfolgenden Hinweise gegeben.

Diesem Bericht liegt die nachfolgende Definition für „Zur Vertretung angefallene Unterrichtsstunden“ zugrunde:

Zur Vertretung angefallene Unterrichtsstunden

Zur Vertretung anfallende Unterrichtsstunden sind die Unterrichtsstunden, die nicht durch die planmäßige Lehrkraft gemäß Stundenplan durchgeführt werden können und grundsätzlich durch eine andere Lehrkraft oder durch eine andere Maßnahme abzusichern sind.

Diesem Bericht liegt die nachfolgende Definition für Unterrichtsausfall zugrunde:

Unterrichtsausfall

Unterrichtsstunden, die nicht von der ursprünglich dafür vorgesehenen Lehrkraft erteilt werden können, müssen durch eine andere Lehrkraft abgesichert werden und fallen daher zunächst zur Vertretung an. Die Unterrichtsvertretung kann zum Beispiel durch die Einstellung einer zusätzlichen Lehrkraft oder die Erhöhung der Vertragsstunden einer Lehrkraft erfolgen. Ist auch dies nicht möglich, kann zum Beispiel durch die Zusammenlegung von Klassen, Stillarbeit oder sonstige Maßnahmen zumindest der Ausfall dieser Stunden vermieden werden. Unterrichtsausfall im Sinne dieser Definition ist erst gegeben, wenn eine Vertretung oder eine andere Maßnahme zur Vermeidung von Unterrichtsausfall nicht möglich ist.

Bericht zur Situation des Vertretungsunterrichts in Mecklenburg-Vorpommern

Hinweise

Um den Bericht nachvollziehbarer zu gestalten, werden die nachfolgenden Hinweise gegeben.

Der Bericht unterscheidet zwischen Unterrichtsausfall und Unterrichtsausfall aufgrund elementarer Ereignisse

Unterrichtsausfall aufgrund elementarer Ereignisse

Unterrichtsstunden, die ausfallen, weil aufgrund elementarer Ereignisse von vornherein keine Organisation von Vertretung möglich ist, zählen nicht zu den zur Vertretung angefallenen Unterrichtsstunden. Einen Sonderfall nimmt der Streik von Lehrkräften ein. Alle aufgrund von Streik nicht regulär erteilten Stunden fallen zur Vertretung an.

Der Bericht unterscheidet zwischen dem Stundensoll laut Stundentafel und den zur Vertretung angefallenen Unterrichtsstunden.

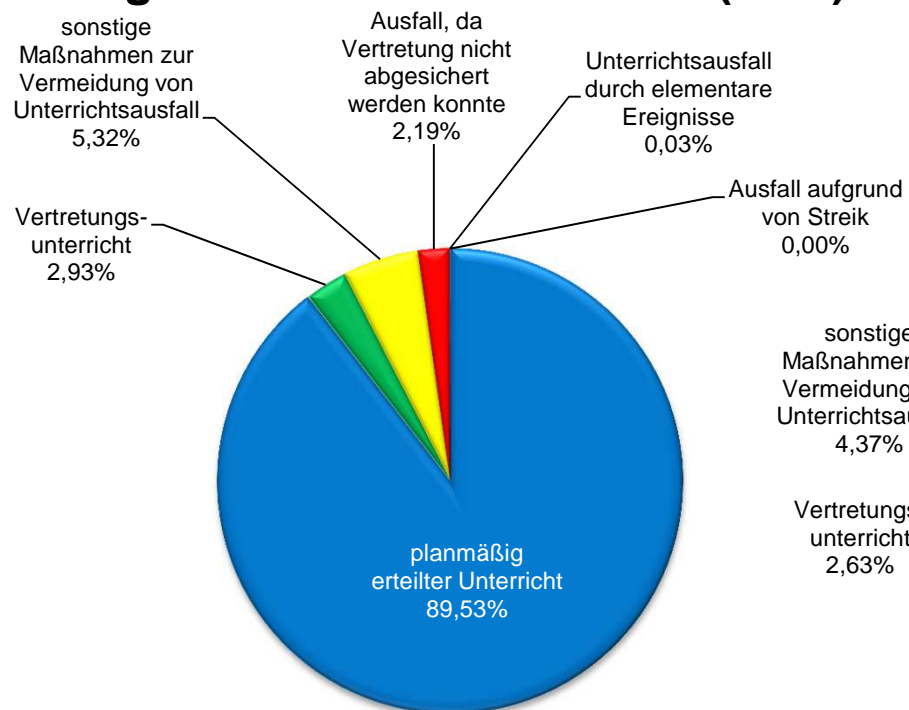
Stundensoll laut Stundentafel

Das Stundensoll laut Stundentafel ergibt sich aus den entsprechend dem Stundenplan der Schule zu erteilenden Schülerwochenstunden abzüglich der Stunden, die aufgrund schulfreier Tage und Prüfungszeiten der Prüfungsklassen entfallen. Auch regelmäßiger Förderunterricht und Teilungsstunden werden aufsummiert, da es sich ebenfalls um Unterrichtsstunden für Schülerinnen und Schüler handelt.

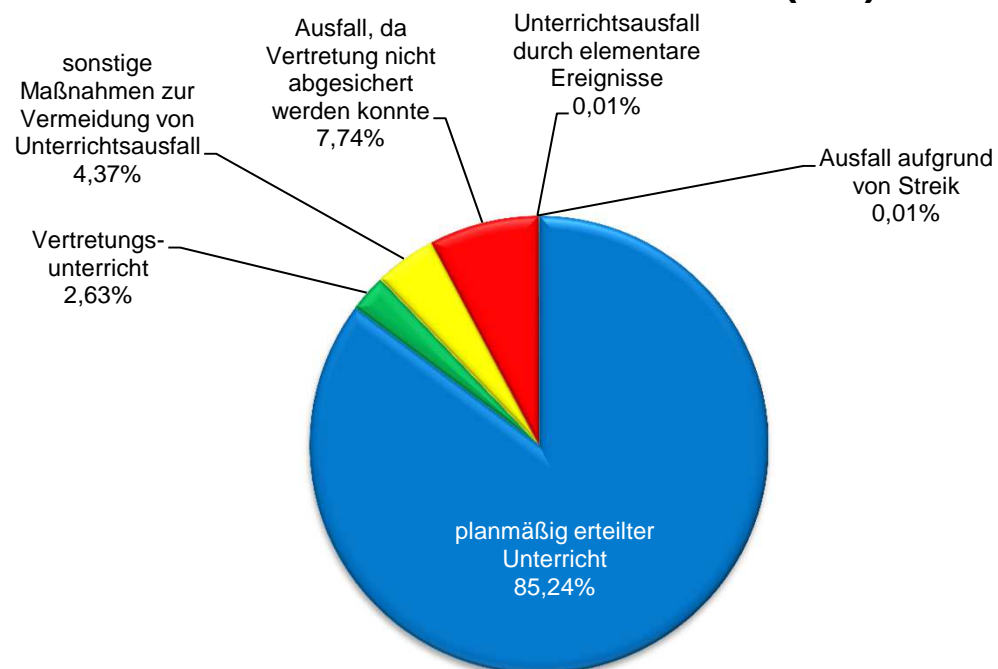
Angebotseinheiten im Bereich der vollen Halbtagsgrundschulen und Ganztagschulen fließen in das Stundensoll laut Stundentafel nicht mit ein, da es sich bei diesen nicht um Unterricht, sondern um Unterricht ergänzende Angebote handelt.

Bericht zur Situation des Vertretungsunterrichts in Mecklenburg-Vorpommern im 1. Schulhalbjahr des Schuljahres 2018/2019

allgemein bildende Schulen (ABS)



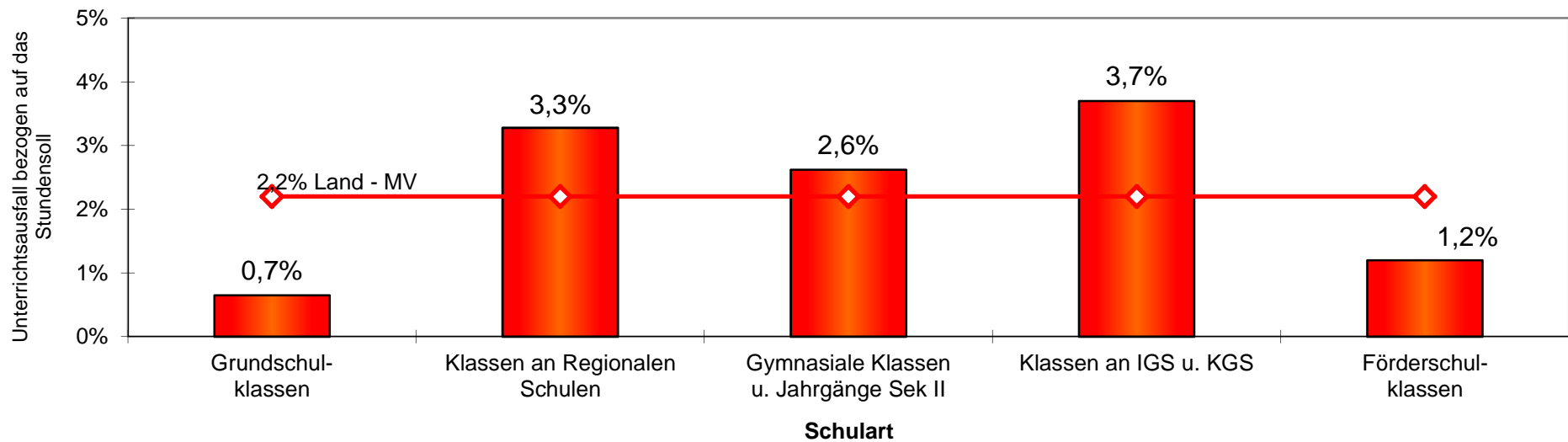
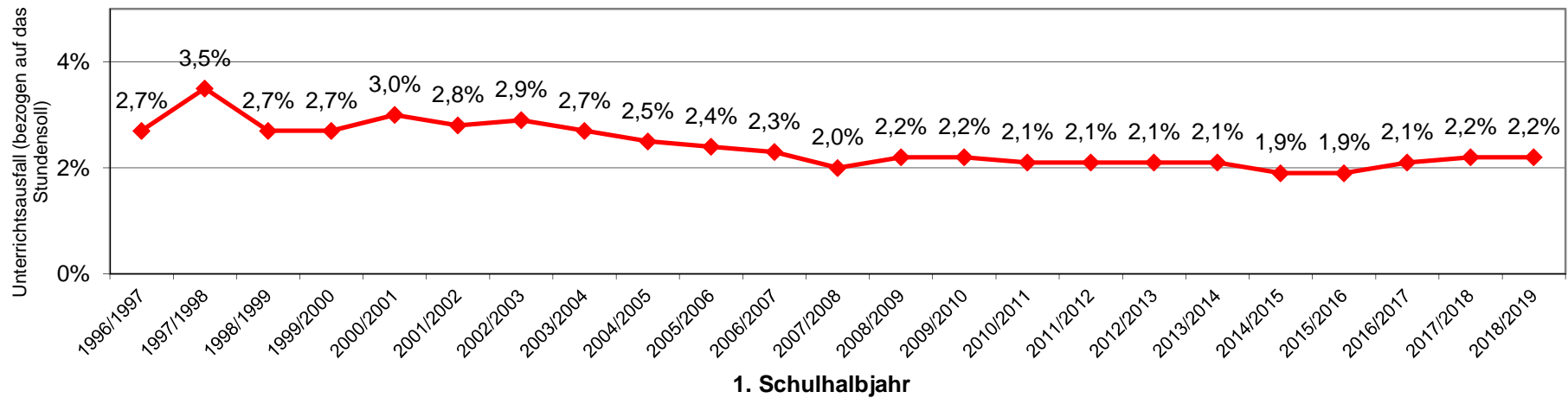
berufliche Schulen (BS)



Unterrichtsausfall (bezogen auf das Stundensoll) hier: allgemein bildende Schulen

- Der Anteil der Ausfallstunden bezogen auf das Stundensoll gemäß Stundentafel lag im 1. Schulhalbjahr 2018/2019 mit 2,2 % auf dem Wert des Vorjahreszeitraumes.
- Bemerkenswert ist die konstante Höhe des Unterrichtsausfalls auf niedrigem Niveau. Seit dem 1. Schulhalbjahr des Schuljahres 2007/2008 schwankt dieser lediglich gering.

Unterrichtsausfall (bezogen auf das Stundensoll) hier: allgemein bildende Schulen

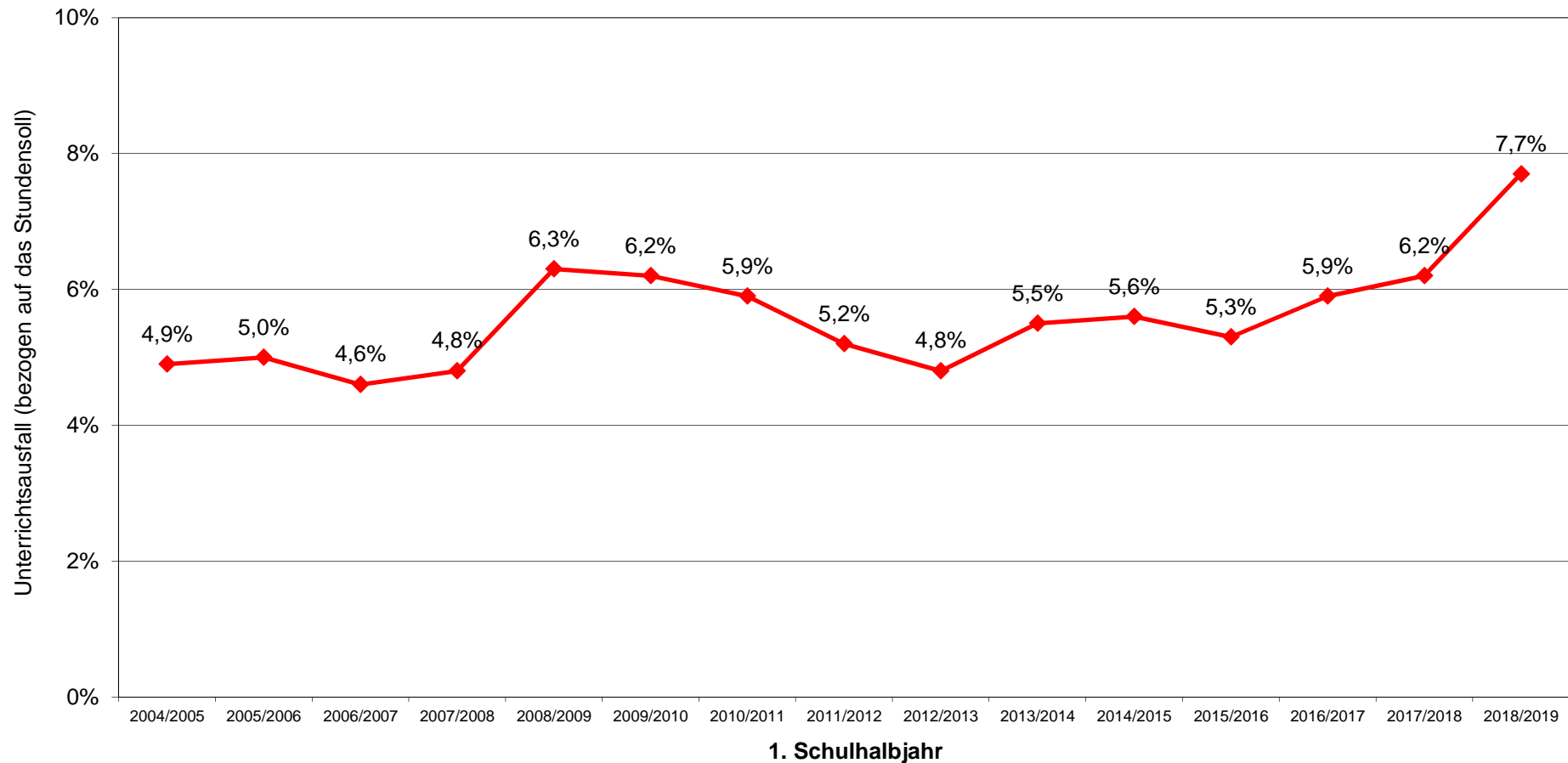


Unterrichtsausfall (bezogen auf das Stundensoll) hier: berufliche Schulen

- Der Anteil der Ausfallstunden bezogen auf das Stundensoll gemäß Stundentafel betrug im 1. Schulhalbjahr 2018/2019 7,7 % und lag über dem Niveau der vorangegangenen 1. Schulhalbjahre.
- An beruflichen Schulen fällt auch weiterhin rund jede zweite zur Vertretung angefallene Unterrichtsstunde tatsächlich aus. Dieser Wert ist im Bereich der beruflichen Schulen konstant.

Unterrichtsausfall (bezogen auf das Stundensoll) hier: berufliche Schulen

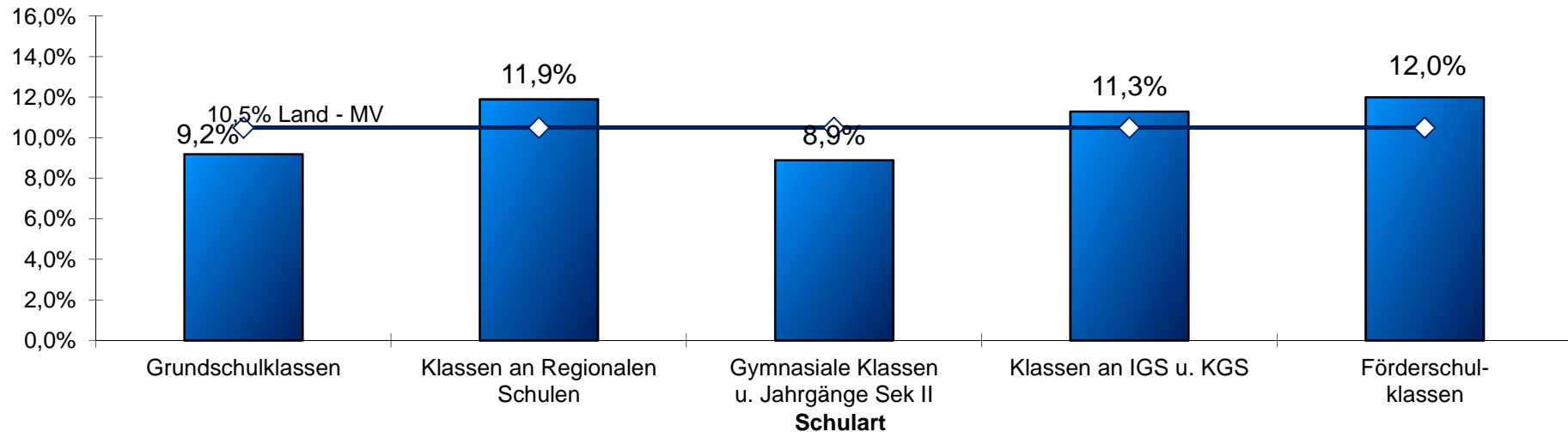
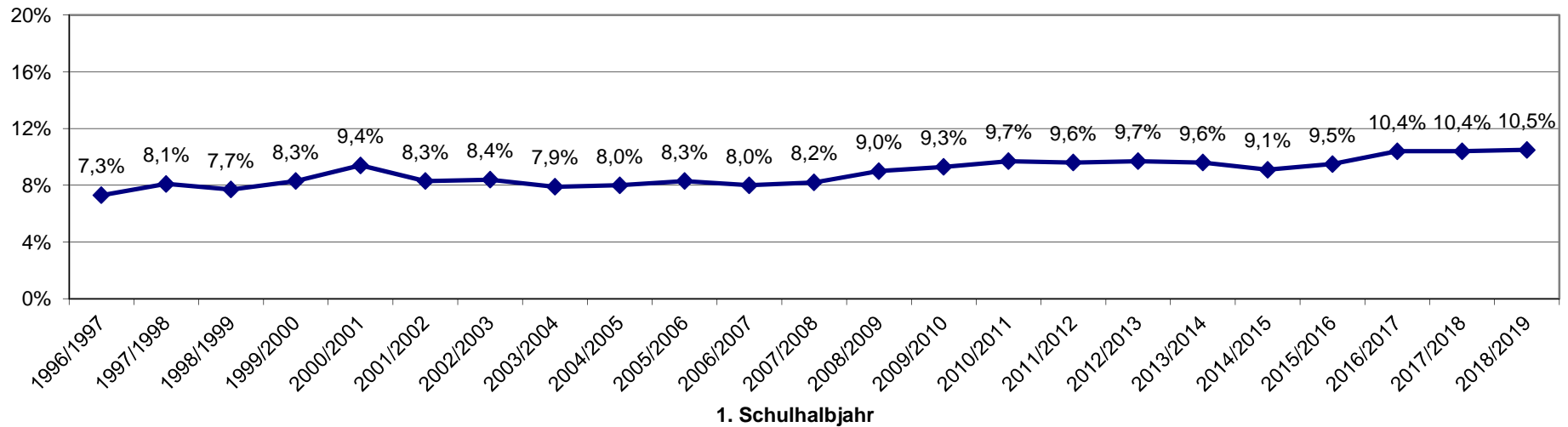
Unterrichtsausfall in den 1. Schulhalbjahren der zurückliegenden Schuljahre hier: berufliche Schulen



Zur Vertretung angefallene Unterrichtsstunden
(bezogen auf das Stundensoll)
hier: allgemein bildende Schulen

- Der Anteil der zur Vertretung angefallenen Unterrichtsstunden, bezogen auf das Stundensoll laut Studentafel, lag mit 10,5 % nahezu auf dem Niveau der 1. Schulhalbjahre der Schuljahre 2016/2017 und 2017/2018.
- Hauptursache für zur Vertretung angefallene Unterrichtsstunden war, genauso wie in den vergangenen Schuljahren, die Erkrankung von Lehrkräften. Im 1. Schulhalbjahr 2018/2019 wurden 59,3 % aller zur Vertretung angefallenen Unterrichtsstunden durch die Erkrankung von Lehrkräften verursacht, im 1. Schulhalbjahr des Schuljahres 2017/2018 waren es 60,0 %.

Zur Vertretung angefallene Unterrichtsstunden (bezogen auf das Stundensoll) hier: allgemein bildende Schulen

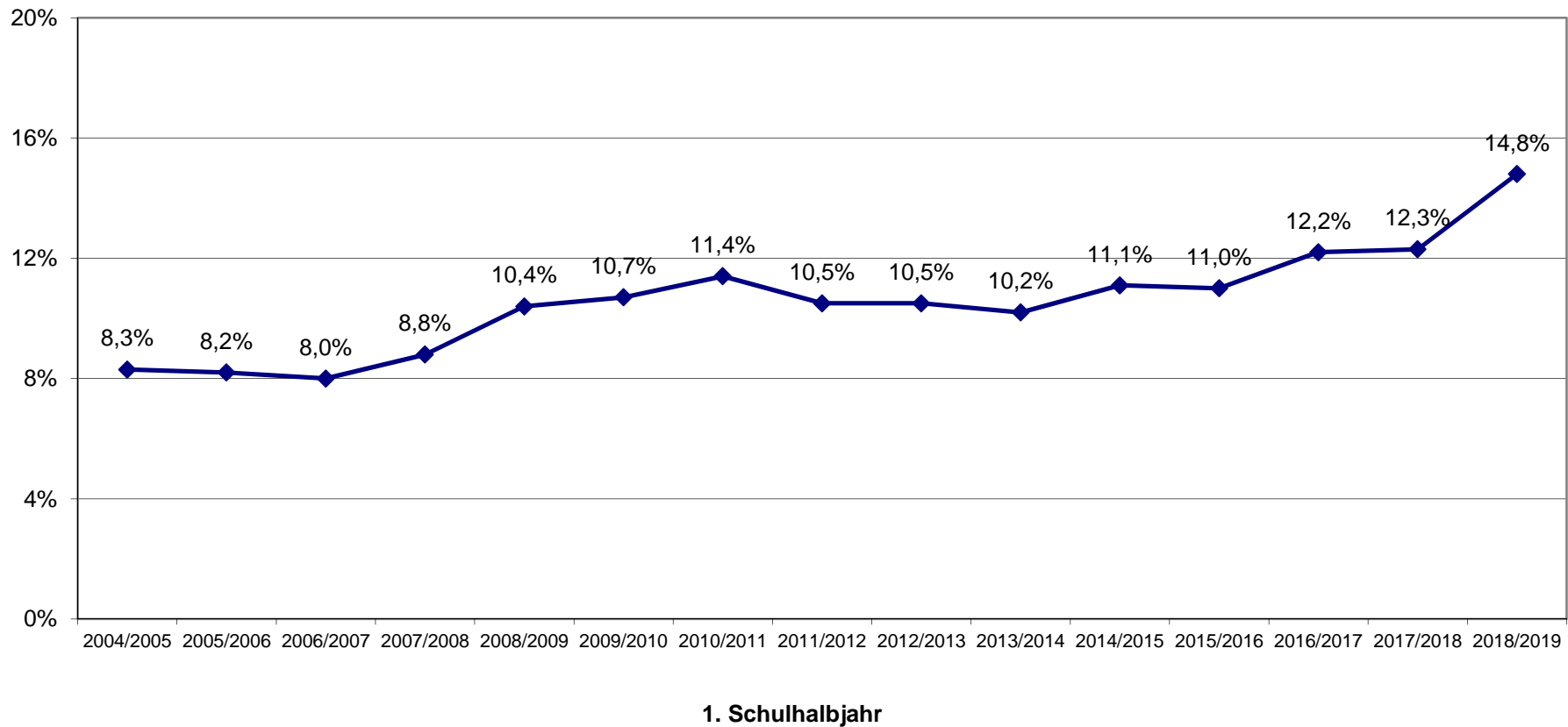


Zur Vertretung angefallene Unterrichtsstunden
(bezogen auf das Stundensoll)
hier: berufliche Schulen

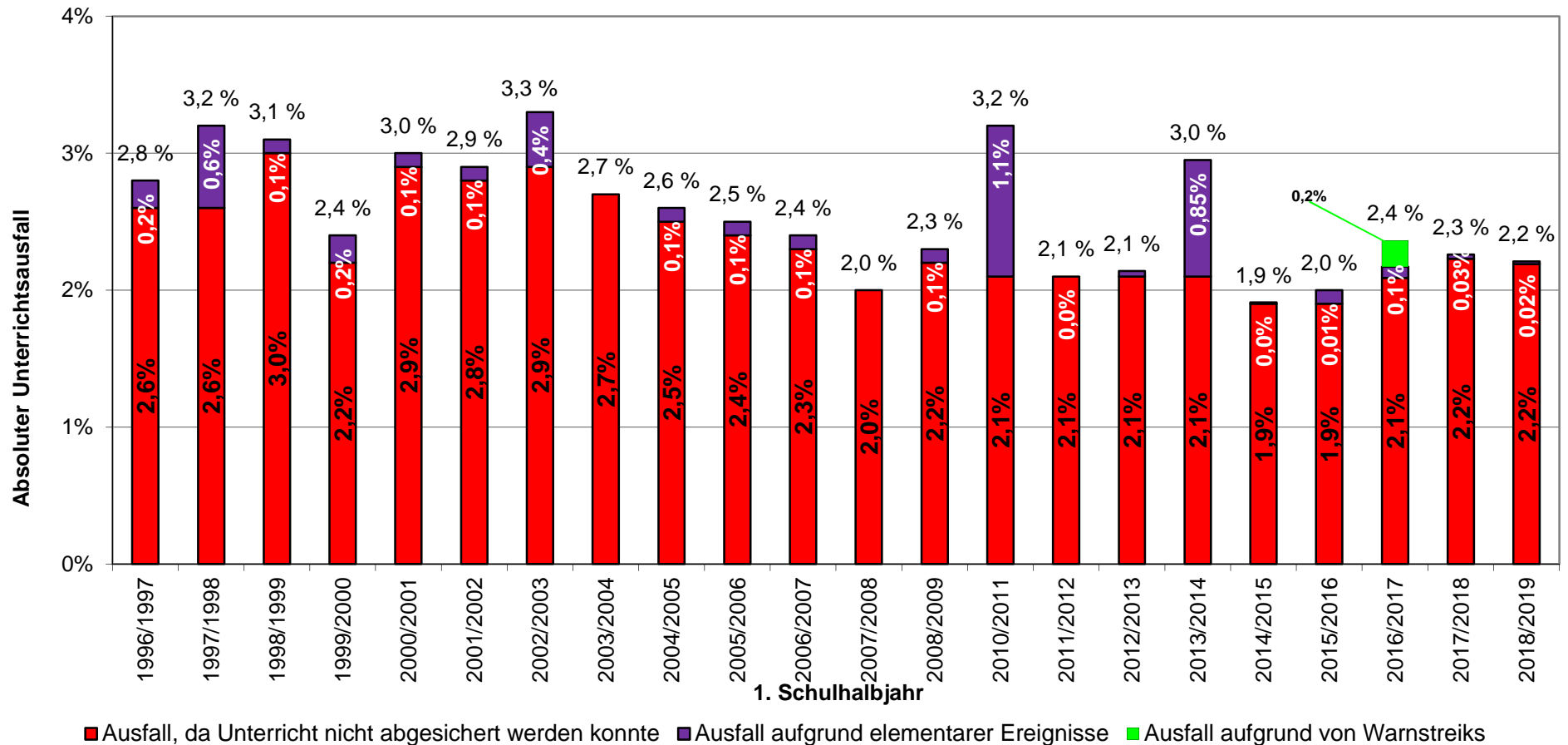
- Der Anteil der zur Vertretung angefallenen Unterrichtsstunden, bezogen auf das Stundensoll laut Studentafel lag mit 14,8 % über dem Niveau des 1. Schulhalbjahres 2017/2018.

Zur Vertretung angefallene Unterrichtsstunden (bezogen auf das Stundensoll) hier: berufliche Schulen

**Anteil der zur Vertretung angefallenen Unterrichtsstunden in den
1. Schulhalbjahren der zurückliegenden Schuljahre**
hier: berufliche Schulen

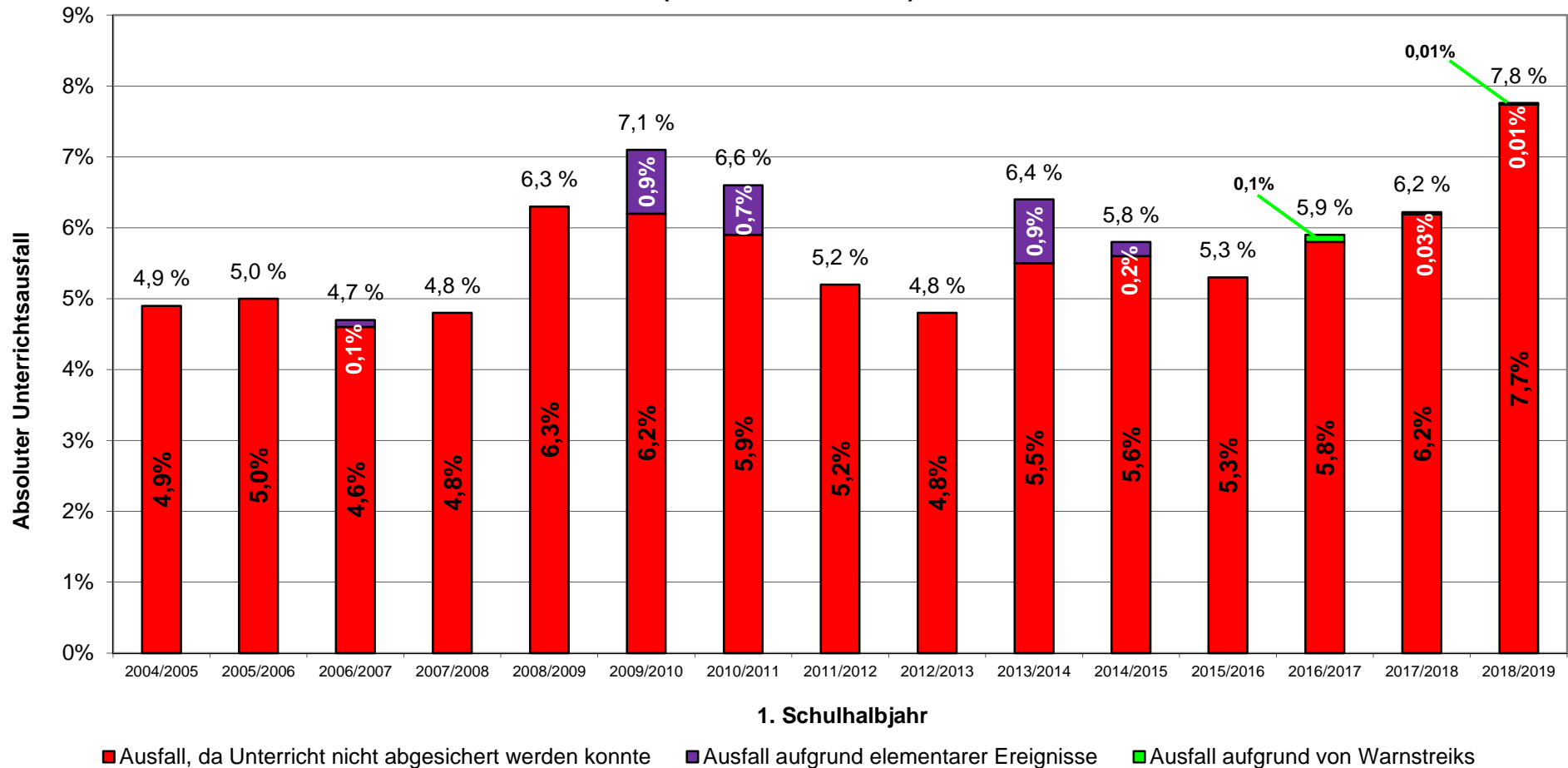


Absoluter Unterrichtsausfall in Mecklenburg-Vorpommern (allgemein bildende Schulen)



Unterrichtsausfall im 1. Schulhalbjahr 2018/2019

**Absoluter Unterrichtsausfall in Mecklenburg-Vorpommern
(berufliche Schulen)**



Auswirkungen des „10-Punkte-Programms“ zur Vermeidung von Unterrichtsausfall und des Vertretungslehrerprogramms als Bestandteil des Zukunftsprogramms „Gute Schule in M-V“

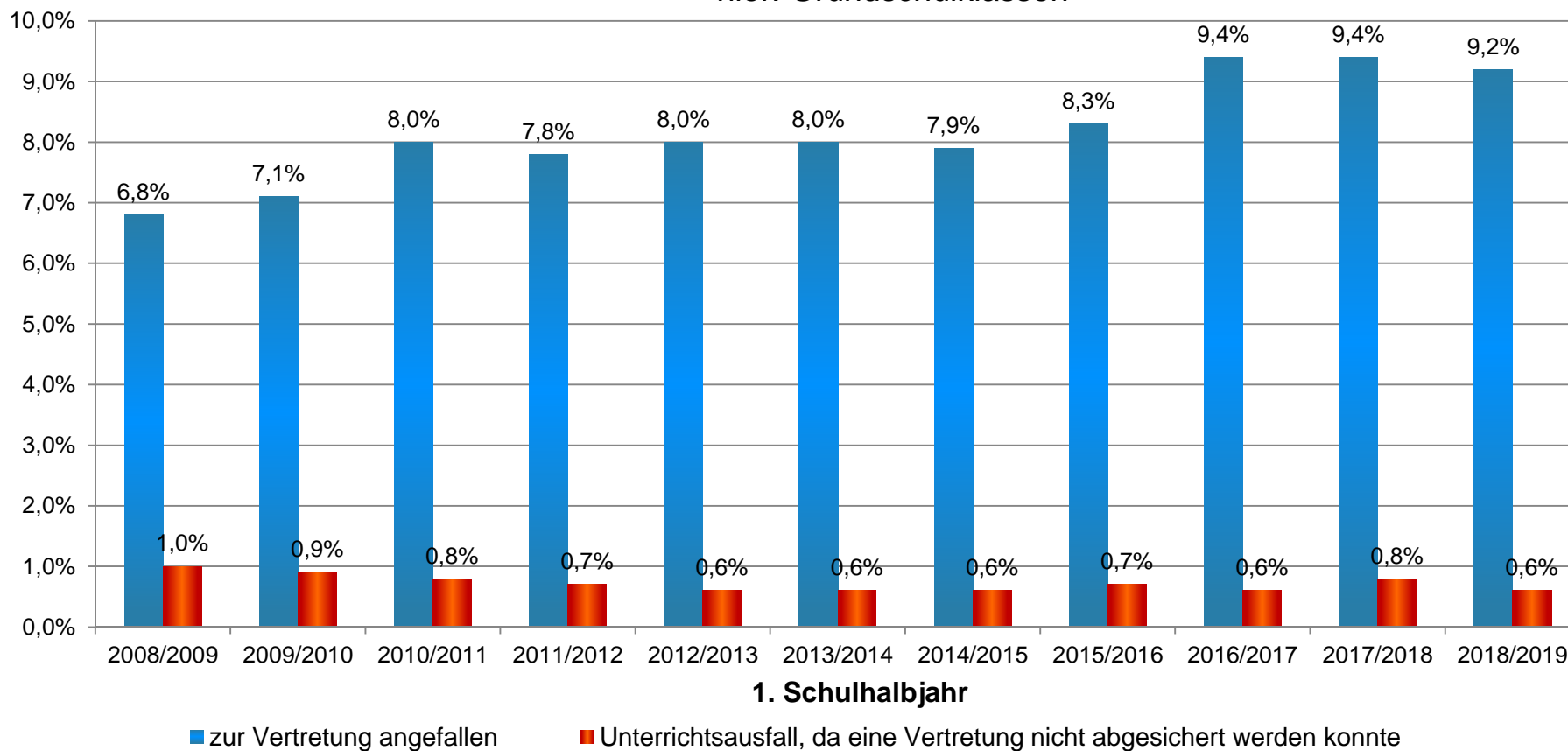
- Unbefristete Einstellung zusätzlicher Lehrkräfte an Grundschulen
- Befristete Beschäftigung externer Vertretungskräfte
- Optimierung der Unterrichtsorganisation
- Konzentration von Klassenfahrten und Wandertagen
- Entlastung der Lehrkräfte von Prüfungstätigkeit
- Optimierung von Prüfungszeiten
- Erarbeitung eines Programms zur Lehrergesundheit
- Schrittweise Reorganisation von Weiterbildung (außerhalb des Unterrichts)
- Dienstanweisung an Schulräte: Dienstbesprechung nach Unterricht
- Ministerbrief an alle ehemaligen Lehrer
- Vertretungslehrerprogramm als Teil des Zukunftsprogramms „Gute Schule in Mecklenburg-Vorpommern“
- temporäre Vertretungslehrerstellen (Leerstellen für die vorzeitigen Einstellungen) für die Schulbehörden im Schuljahr 2018/2019

Auswirkungen der Maßnahmen zur Vermeidung von Unterrichtsausfall im Grundschulbereich

- Mit der Einstellung von Vertretungslehrkräften im Grundschulbereich sollte eine Stabilisierung des Unterrichtsausfalls auf niedrigem Niveau und eine Verringerung von Klassenzusammenlegungen zur Vermeidung von Unterrichtsausfall erreicht werden.
- Der Anteil der zur Vertretung angefallenen Unterrichtsstunden, bei denen durch die Zusammenlegung von Klassen und Lerngruppen Unterrichtsausfall vermieden wurde, stieg gegenüber dem Vorjahreszeitraum um zwei Prozentpunkte an und entspricht nahezu dem Niveau des 1. Schulhalbjahres im Schuljahr 2012/2013.
- Es ist festzustellen, dass der Unterrichtsausfall mit 0,6 % unter dem Niveau des Vorjahreszeitraumes liegt. Das Niveau des Unterrichtsausfalls entspricht somit wieder den Werten der 1. Schulhalbjahre der Schuljahre 2012/2013 bis 2016/2017.

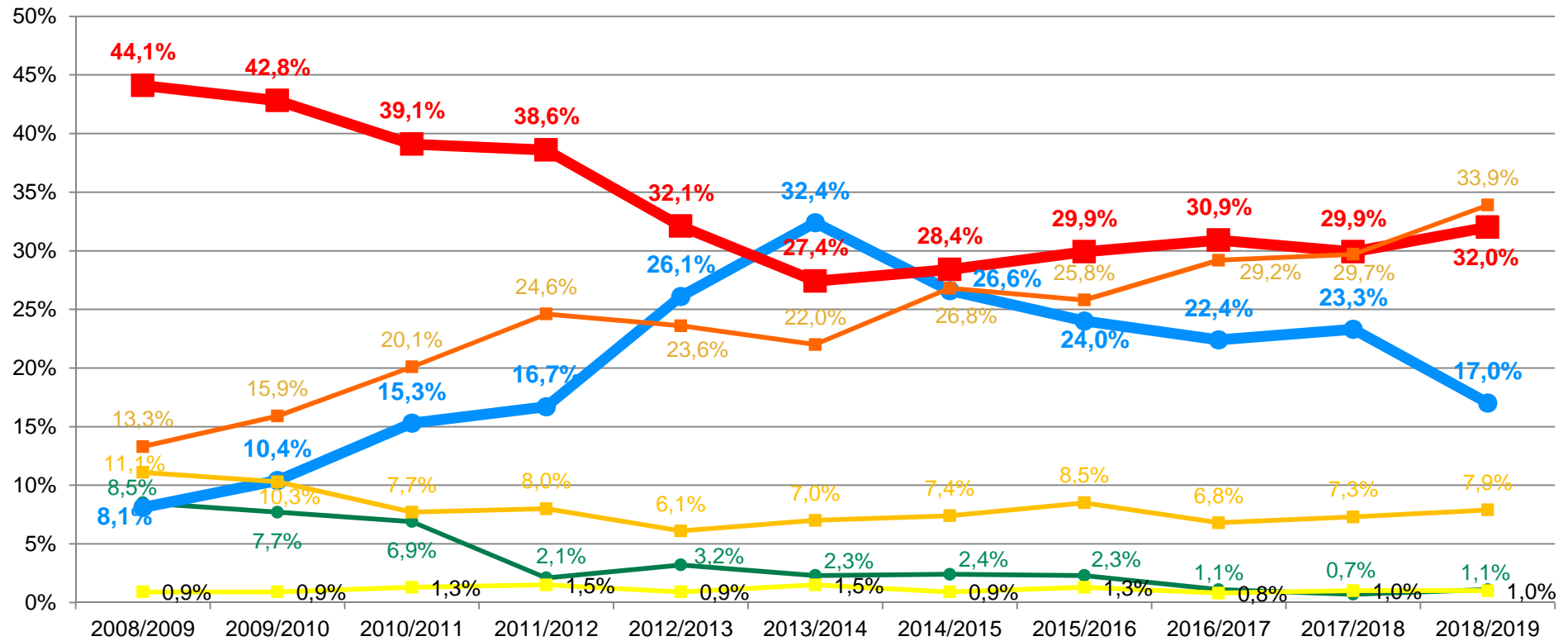
Auswirkungen der Maßnahmen zur Vermeidung von Unterrichtsausfall im Grundschulbereich

Entwicklung der zur Vertretung angefallenen Unterrichtsstunden und des Unterrichtsausfalls hier: Grundschulklassen



Auswirkungen der Maßnahmen zur Vermeidung von Unterrichtsausfall im Grundschulbereich

Maßnahmen zur Vermeidung von Unterrichtsausfall
hier: Grundschulklassen



1. Schulhalbjahr

- befristete Erhöhung der Regelstundenzahl teilzeitbeschäftigter Lehrkräfte
- Einstellung von Vertretungslehrkräften
- Mehrarbeit/ Überstunden tätiger Lehrkräfte
- Kurs- bzw. Klassenzusammenlegung
- zusätzlicher Unterricht von Referendaren
- sonstige Maßnahmen

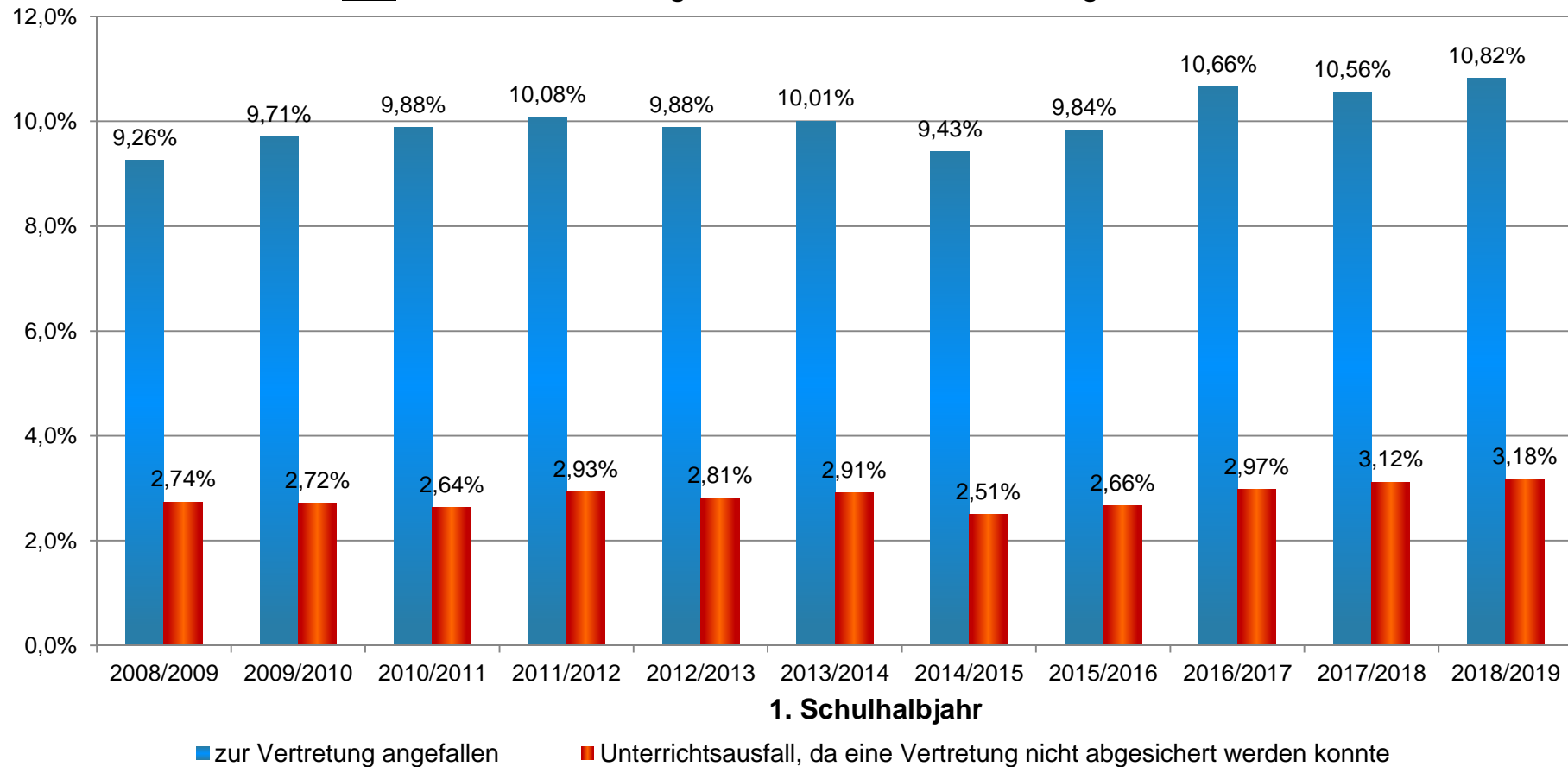
Auswirkungen der Maßnahmen zur Vermeidung von Unterrichtsausfall im Bereich der weiterführenden allgemein bildenden Schulen

- Im Rahmen des Zukunftsprogramms „Gute Schule in Mecklenburg-Vorpommern“ wurden für den Bereich der allgemein bildenden Schulen bereits zum Schuljahr 2015/2016 53 Stellen für Vertretungslehrkräfte bereitgestellt. Damit standen erstmalig auch Vertretungslehrkräfte für den Bereich der weiterführenden allgemein bildenden Schulen zur Reduzierung des Unterrichtsausfalls zur Verfügung.
- Der Unterrichtsausfall ist um 0,06 Prozentpunkte auf rund 3,18 % gestiegen. Vor dem Hintergrund fehlender Vergleichsmöglichkeiten sowie anderer in Frage kommender Gründe ist eine Kausalität zum Vertretungslehrerprogramm nur insofern gegeben, dass ein höherer Anstieg des Ausfalls verhindert werden konnte.

Auswirkungen der Maßnahmen zur Vermeidung von Unterrichtsausfall im Bereich der weiterführenden allgemein bildenden Schulen

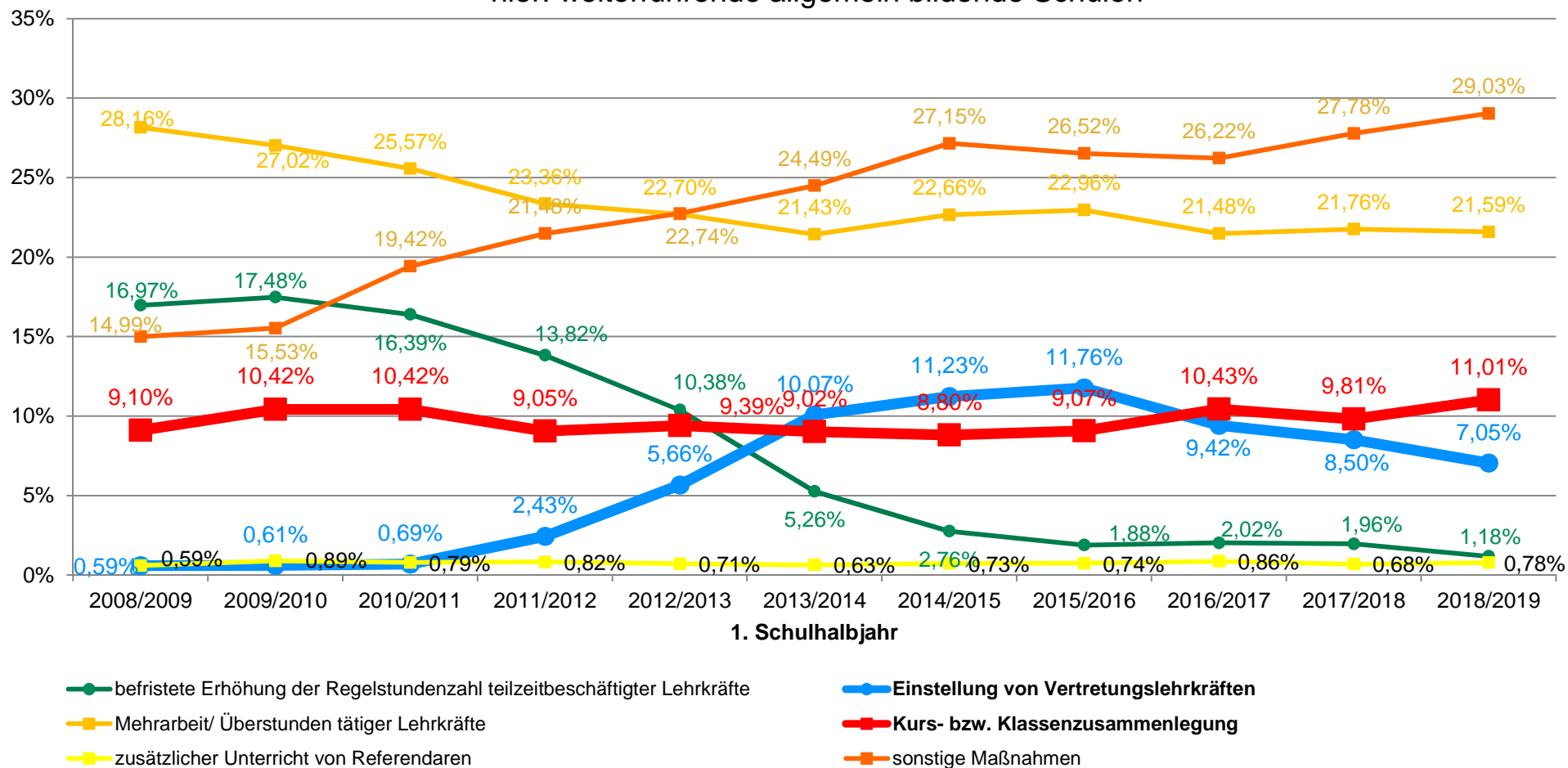
Entwicklung der zur Vertretung angefallenen Unterrichtsstunden und des Unterrichtsausfalls

hier: weiterführende allgemein bildende Schulen insgesamt



Auswirkungen der Maßnahmen zur Vermeidung von Unterrichtsausfall im Bereich der weiterführenden allgemein bildenden Schulen

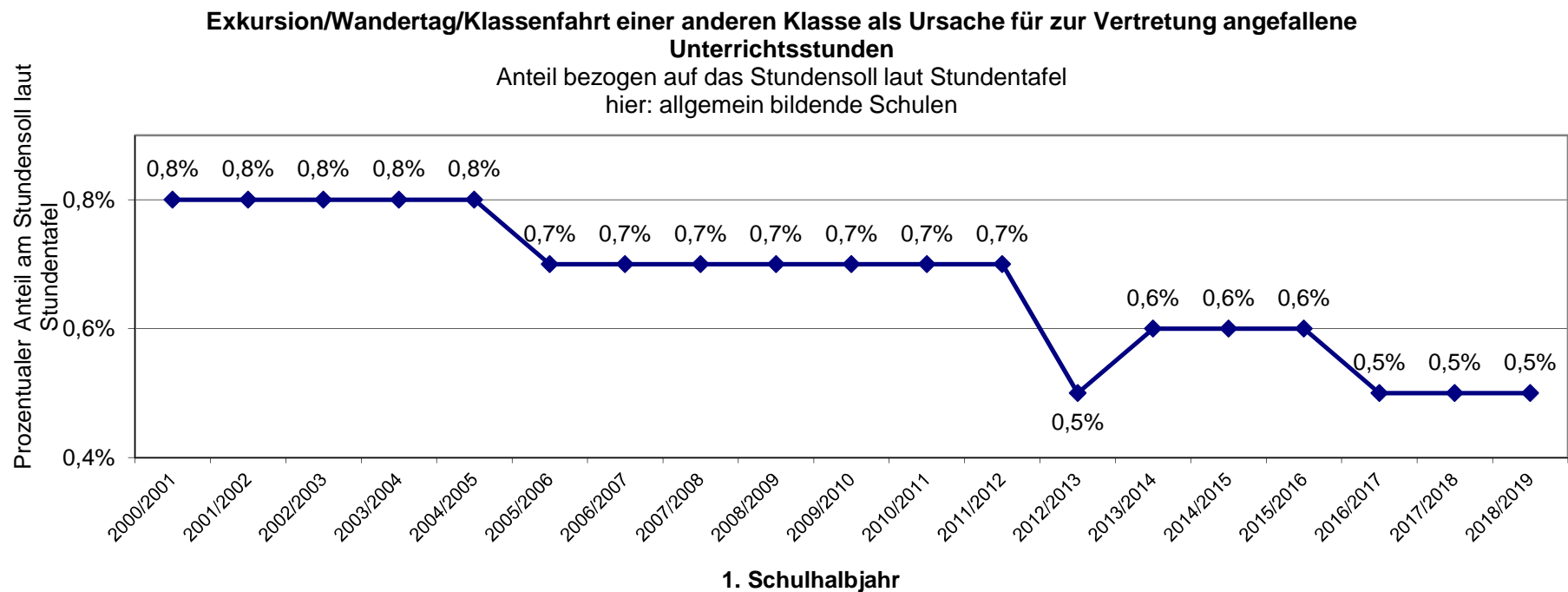
Maßnahmen zur Vermeidung von Unterrichtsausfall hier: weiterführende allgemein bildende Schulen



Auswirkungen des „10-Punkte-Programms“ zur Vermeidung von Unterrichtsausfall

Konzentration von Klassenfahrten und Wandertagen

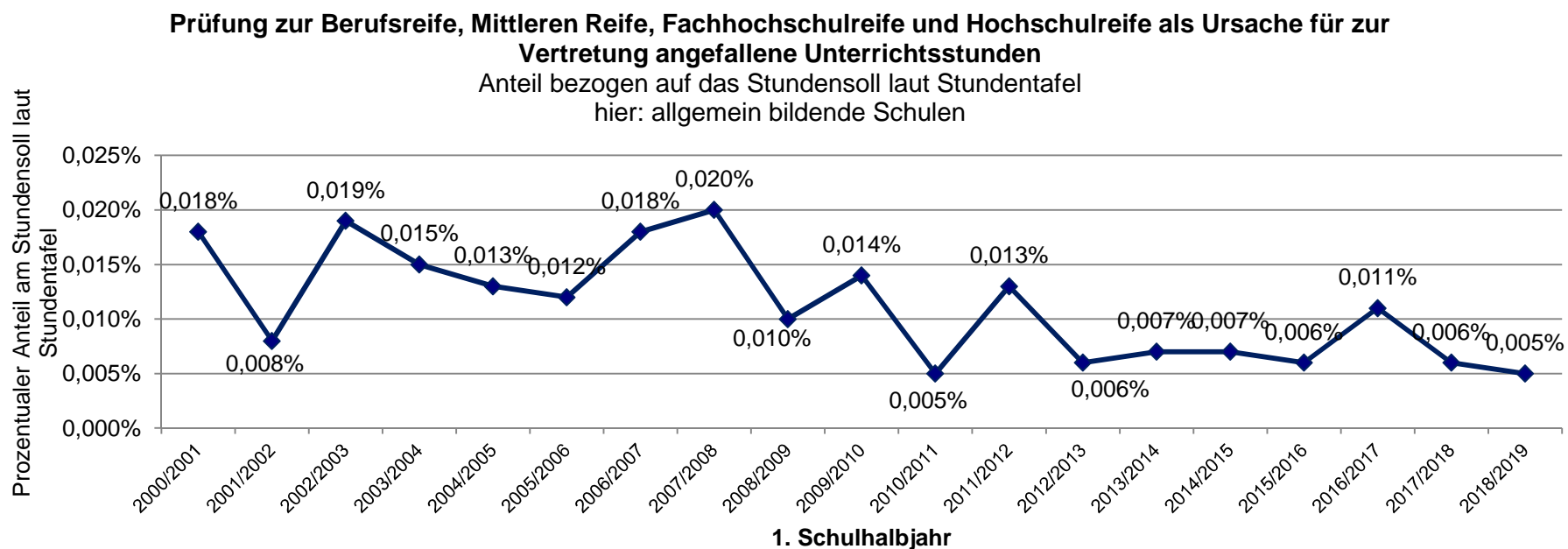
Der Anteil der aufgrund von Exkursionen/Wandertagen/Klassenfahrten einer anderen Klasse angefallenen Unterrichtsstunden an den laut Stundentafel zu erteilenden Unterrichtsstunden lag im Berichtszeitraum erneut bei 0,5 %. Dies könnte dafür sprechen, dass eine konstante Entwicklung eingesetzt hat, die aufgrund des 10-Punkte-Programms erreicht werden konnte.



Auswirkungen des „10-Punkte-Programms“ zur Vermeidung von Unterrichtsausfall

Entlastung der Lehrkräfte von Prüfungstätigkeit und Optimierung von Prüfungszeiten

Der Anteil der aufgrund von Prüfungen zur Vertretung angefallenen Unterrichtsstunden an den laut Stundentafel zu erteilenden Unterrichtsstunden liegt 0,001 Prozentpunkte unter dem Wert des Vorjahreszeitraumes und somit bei 0,005%. Der Einfluss des 10-Punkte-Programms ist vor dem Hintergrund schwankender und insgesamt sehr niedriger Werte in diesem Bereich nicht zweifelsfrei nachweisbar.

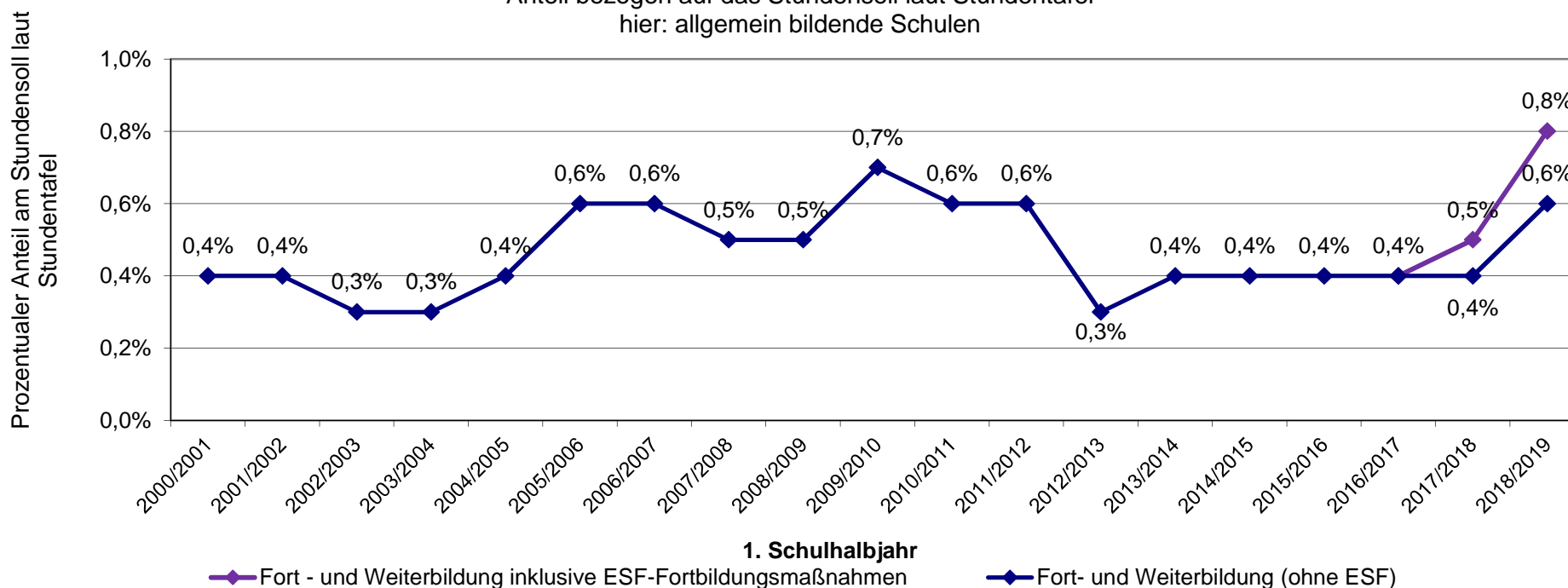


Auswirkungen des „10-Punkte-Programms“ zur Vermeidung von Unterrichtsausfall

Schrittweise Reorganisation von Weiterbildung (außerhalb des Unterrichts)

Der Anteil der aufgrund von Fort- und Weiterbildung von Lehrkräften an allgemein bildenden Schulen zur Vertretung angefallenen Unterrichtsstunden an den laut Stundentafel zu erteilenden Unterrichtsstunden liegt 0,3 Prozentpunkte über dem Wert des Vorjahreszeitraums (0,5 %) bei 0,8 %.

Fort- und Weiterbildung von Lehrkräften als Ursache für zur Vertretung angefallene Unterrichtsstunden
Anteil bezogen auf das Stundensoll laut Stundentafel
hier: allgemein bildende Schulen



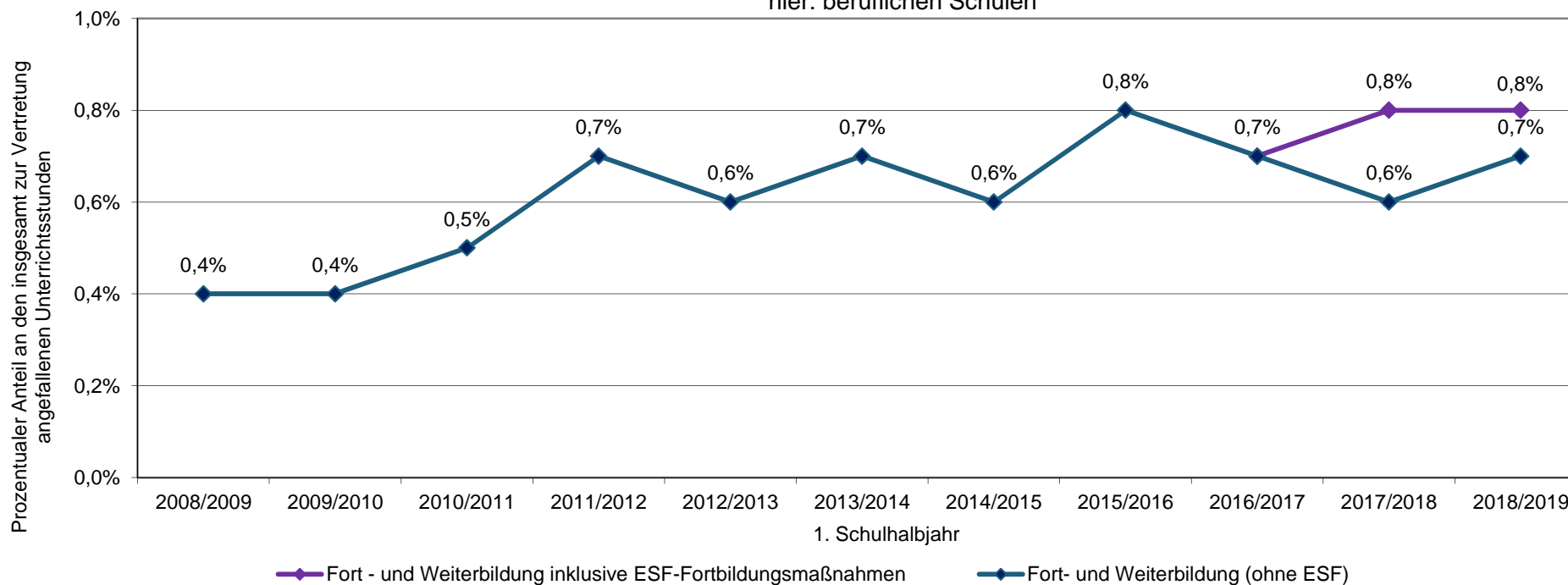
Auswirkungen des „10-Punkte-Programms“ zur Vermeidung von Unterrichtsausfall

Schrittweise Reorganisation von Weiterbildung (außerhalb des Unterrichts)

Der Anteil der aufgrund von Fort- und Weiterbildung von Lehrkräften an beruflichen Schulen zur Vertretung angefallenen Unterrichtsstunden lag inklusive ESF-Fortbildungsmaßnahmen bei 0,8 % und entsprach damit dem Wert im Vorjahreszeitraum.

Fort- und Weiterbildung von Lehrkräften als Ursache für zur Vertretung angefallene Unterrichtsstunden
Anteil bezogen auf das Stundensoll laut Stundentafel

hier: beruflichen Schulen



Auswirkungen des 10-Punkte-Programms zur Vermeidung von Unterrichtsausfall

ESF-Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen

Rund 25 % der aufgrund von Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen zur Vertretung angefallenen Unterrichtsstunden sind auf die Teilnahme von Lehrkräften an ESF-Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen zurückzuführen. Dies betraf insbesondere Klassen an Regionalen Schulen (45,1 %), die Klassen an Integrierten Gesamtschulen und Kooperativen Gesamtschulen (33,9 %) sowie Klassen an beruflichen Schulen (13,4 %). Dies liegt darin begründet, dass ESF-Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen lediglich für Lehrkräfte der genannten Schularten durchgeführt werden. In der Regel werden für die Teilnahme an ESF-Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen Anrechnungsstunden bereitgestellt, um die Unterrichtsversorgung abzusichern und die Abwesenheit der Lehrkräfte zu kompensieren.

Es wurden alle Maßnahmen ergriffen, um Unterrichtsausfall und Vertretungsunterricht durch die Teilnahme von Lehrkräften an ESF-Fortbildungsmaßnahmen zu vermeiden. Trotzdem ließ es sich in Einzelfällen nicht vermeiden, Fortbildungstermine, insbesondere wegen Erkrankungen der Kursleitung, zu verschieben.

Ab dem Schuljahr 2018/2019 wurde den Schulen daher die Möglichkeit eröffnet, auf Antrag die ESF-Maßnahmen ganz oder teilweise auszusetzen. Von 15 Schulen, die eine solche Aussetzung beantragten, wurde 11 Schulen eine zumindest teilweise Aussetzung gewährt.

■ **Vertretungsunterricht**

- Vertretung durch:
- Erhöhung der Vertragsstunden teilzeitbeschäftigter Lehrkräfte
 - Vertretung durch befristete Einstellung von Vertretungslehrkräften
 - Vertretung durch Mehrarbeit/Überstunden tätiger Lehrkräfte
 - zusätzlicher Unterricht von Referendaren

■ **sonstige Maßnahmen zur Vermeidung von Unterrichtsausfall**

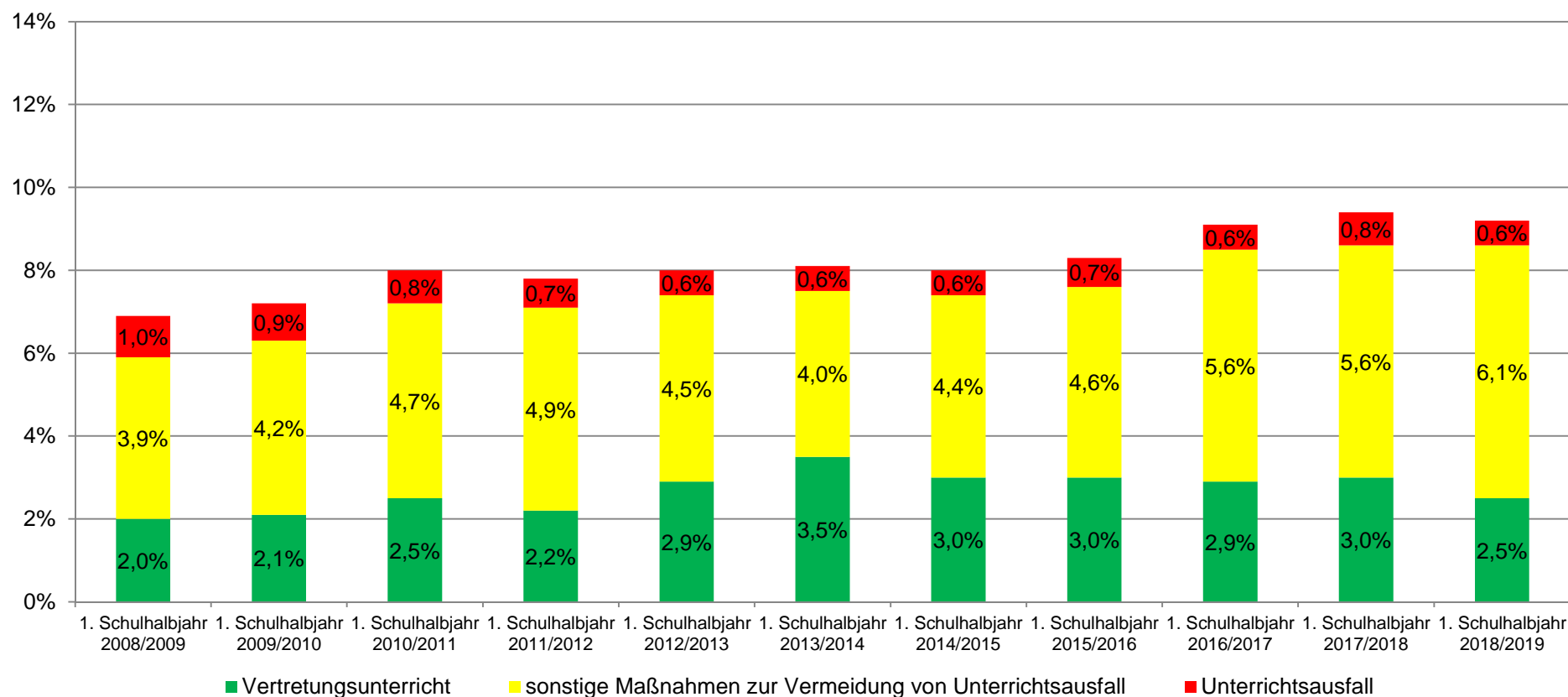
- Kurs- bzw. Klassenzusammenlegung
- fachbezogene Stillarbeit
- sonstige Maßnahmen

■ **Unterrichtsausfall**

- Unterrichtsausfall, da Vertretung nicht abgesichert werden konnte

Absicherung des zur Vertretung angefallenen Unterrichts in Mecklenburg-Vorpommern

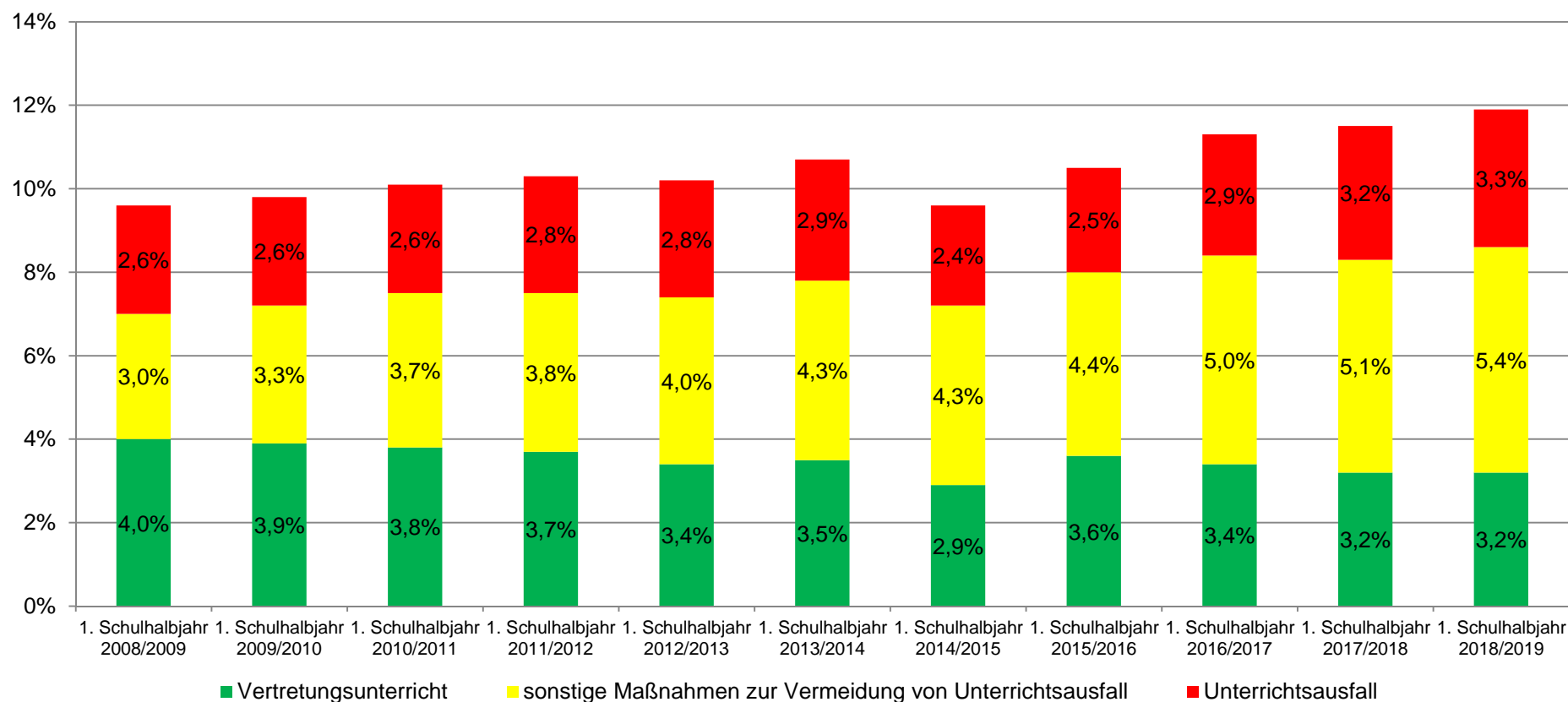
**Zur Vertretung angefallene Unterrichtsstunden (Anteil am Stundensoll)
hier: Grundschulklassen**



als Anteil am Stundensoll lt. Stundentafel
(unberücksichtigt bleibt hier der Ausfall aufgrund elementarer Ereignisse und Ausfall aufgrund von Warnstreiks ab Schuljahr 2014/2015)

Absicherung des zur Vertretung angefallenen Unterrichts in Mecklenburg-Vorpommern

**Zur Vertretung angefallene Unterrichtsstunden (Anteil am Stundensoll)
hier: Klassen an Regionalen Schulen**

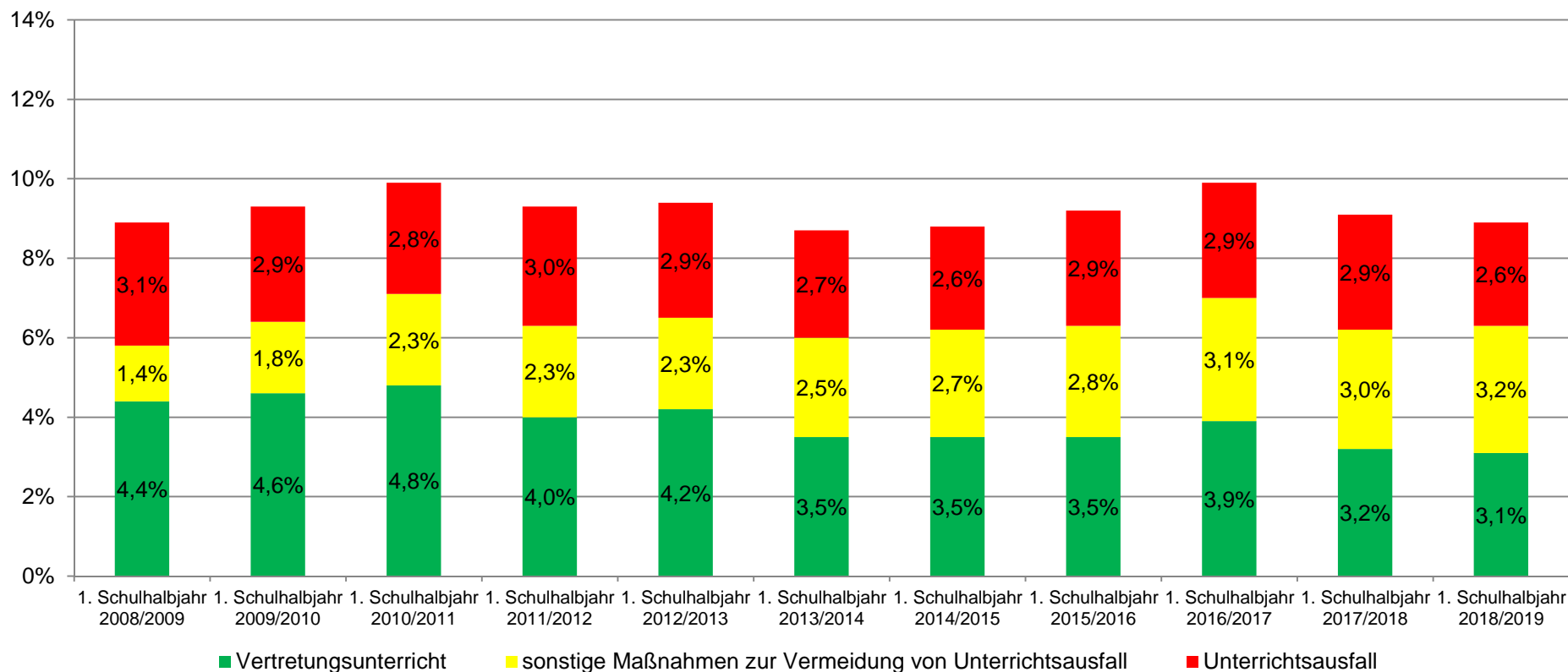


als Anteil am Stundensoll lt. Stundentafel

(unberücksichtigt bleibt hier der Ausfall aufgrund elementarer Ereignisse und Ausfall aufgrund von Warnstreiks ab Schuljahr 2014/2015)

Absicherung des zur Vertretung angefallenen Unterrichts in Mecklenburg-Vorpommern

Zur Vertretung angefallene Unterrichtsstunden (Anteil am Stundensoll)
hier: Gymnasialklassen bzw. Jahrgänge der Einführungs- und Qualifikationsphase des gymnasialen Bildungsganges

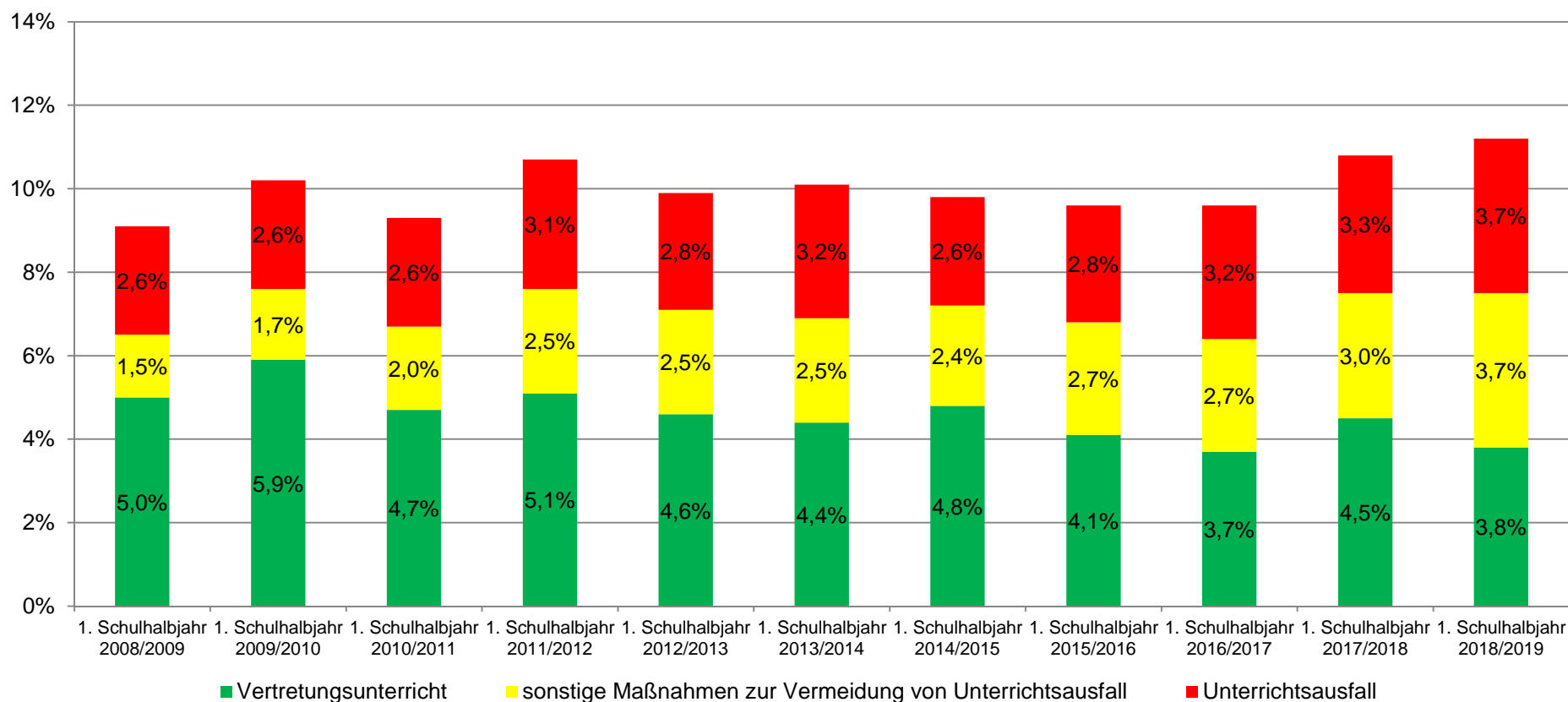


als Anteil am Stundensoll lt. Stundentafel

(unberücksichtigt bleibt hier der Ausfall aufgrund elementarer Ereignisse und Ausfall aufgrund von Warnstreiks ab Schuljahr 2014/2015)

Absicherung des zur Vertretung angefallenen Unterrichts in Mecklenburg-Vorpommern

**Zur Vertretung angefallene Unterrichtsstunden (Anteil am Stundensoll)
hier: Klassen an Integrierten Gesamtschulen oder Kooperativen Gesamtschulen**

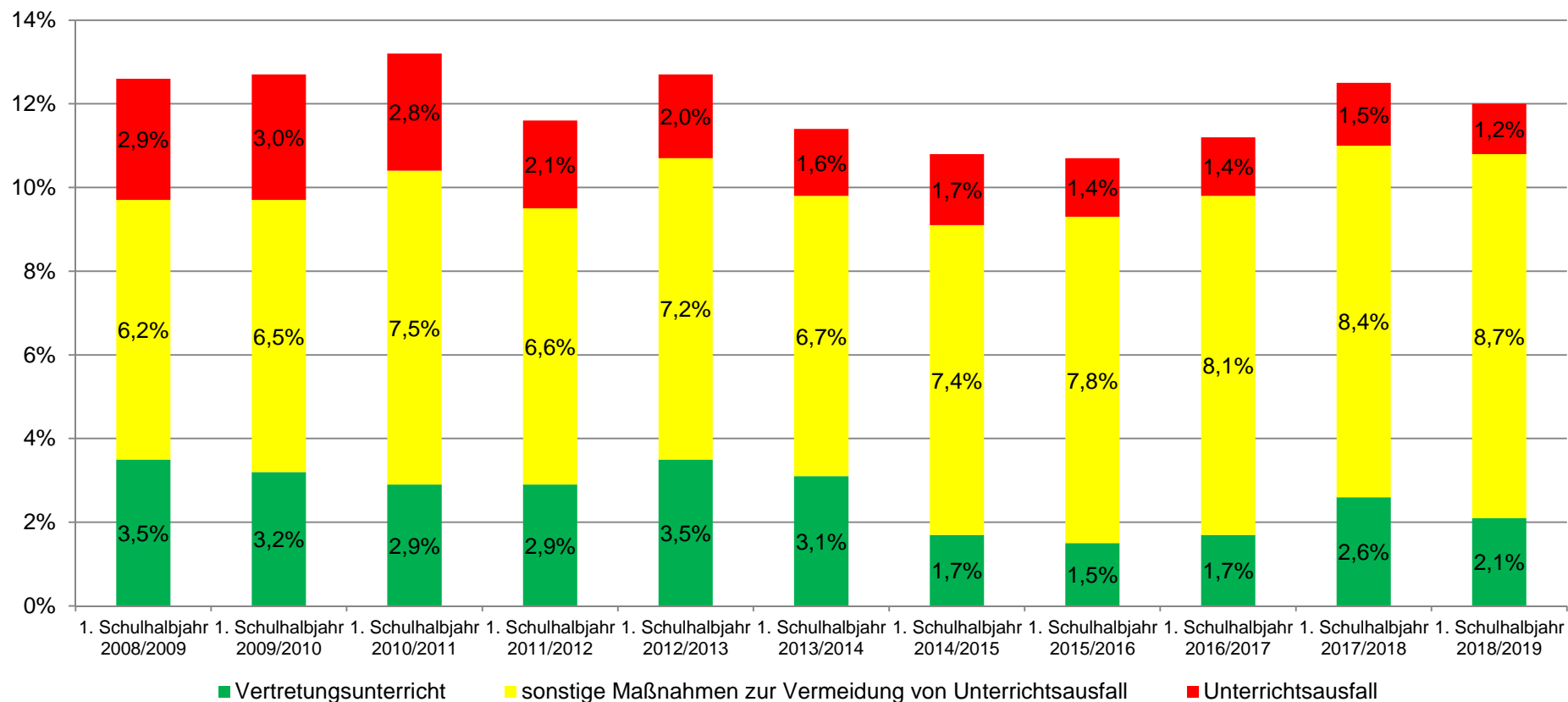


als Anteil am Stundensoll lt. Stundentafel

(unberücksichtigt bleibt hier der Ausfall aufgrund elementarer Ereignisse und Ausfall aufgrund von Warnstreiks ab Schuljahr 2014/2015)

Absicherung des zur Vertretung angefallenen Unterrichts in Mecklenburg-Vorpommern

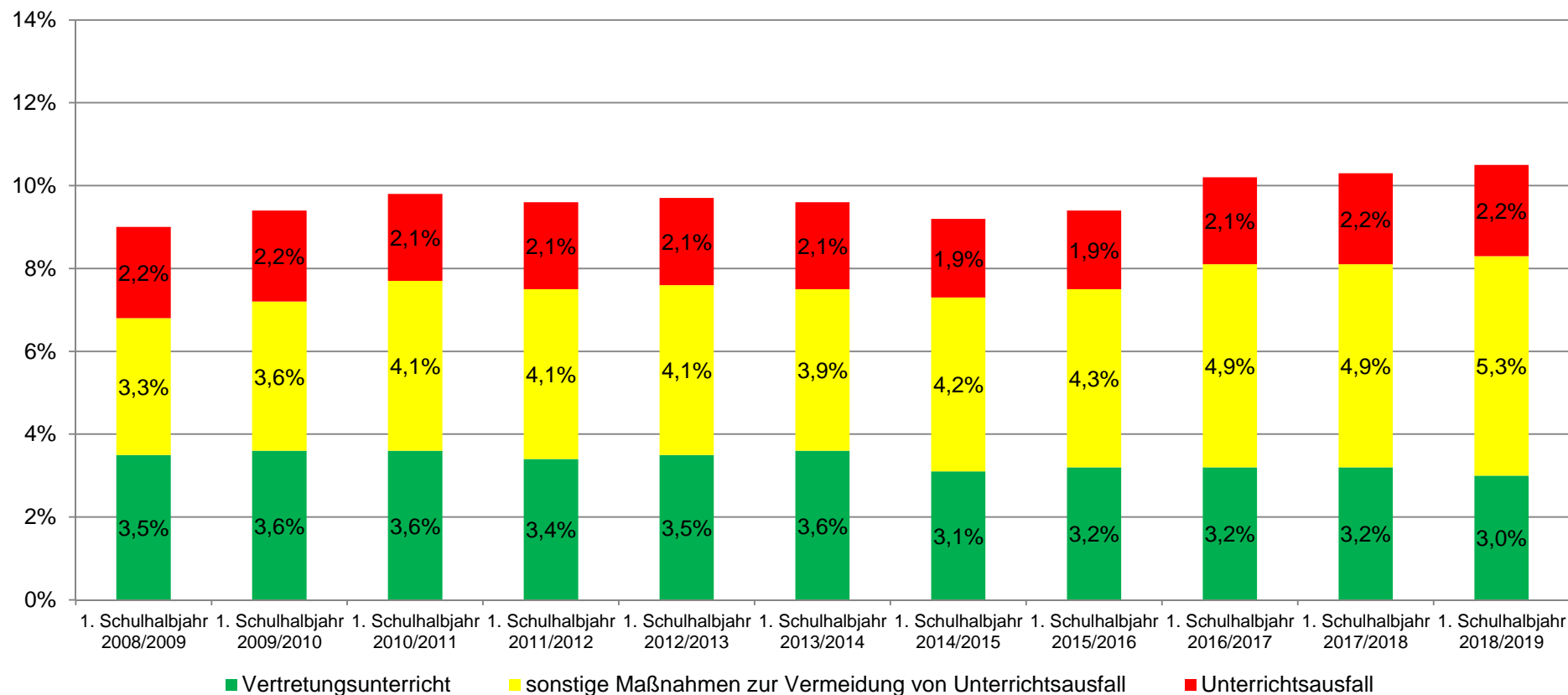
**Zur Vertretung angefallene Unterrichtsstunden (Anteil am Stundensoll)
hier: Förderschulklassen**



als Anteil am Stundensoll lt. Stundentafel
(unberücksichtigt bleibt hier der Ausfall aufgrund elementarer Ereignisse und Ausfall aufgrund von Warnstreiks ab Schuljahr 2014/2015)

Absicherung des zur Vertretung angefallenen Unterrichts in Mecklenburg-Vorpommern

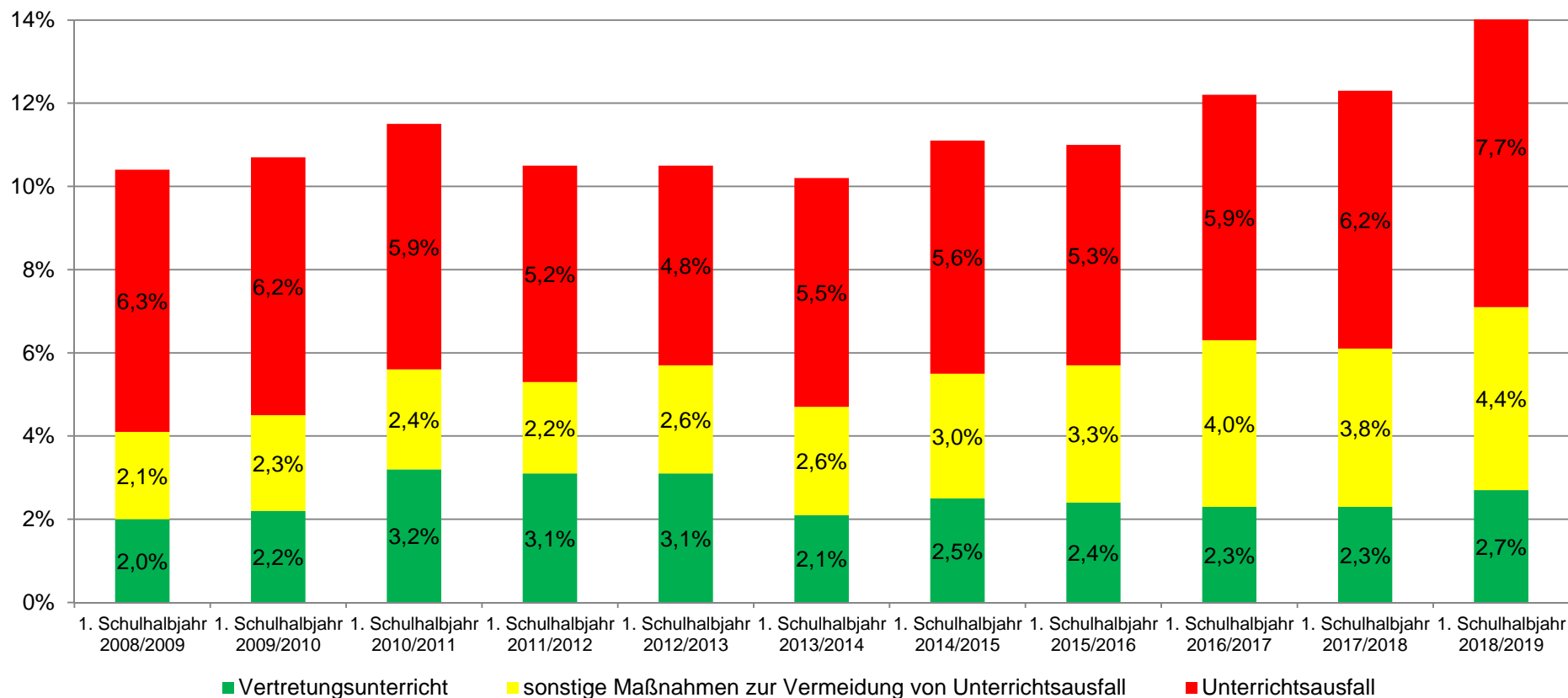
**Zur Vertretung angefallene Unterrichtsstunden (Anteil am Stundensoll)
hier: allgemein bildende Schulen**



als Anteil am Stundensoll lt. Stundentafel
(unberücksichtigt bleibt hier der Ausfall aufgrund elementarer Ereignisse und Ausfall aufgrund von Warnstreiks ab Schuljahr 2014/2015)

Absicherung des zur Vertretung angefallenen Unterrichts in Mecklenburg-Vorpommern

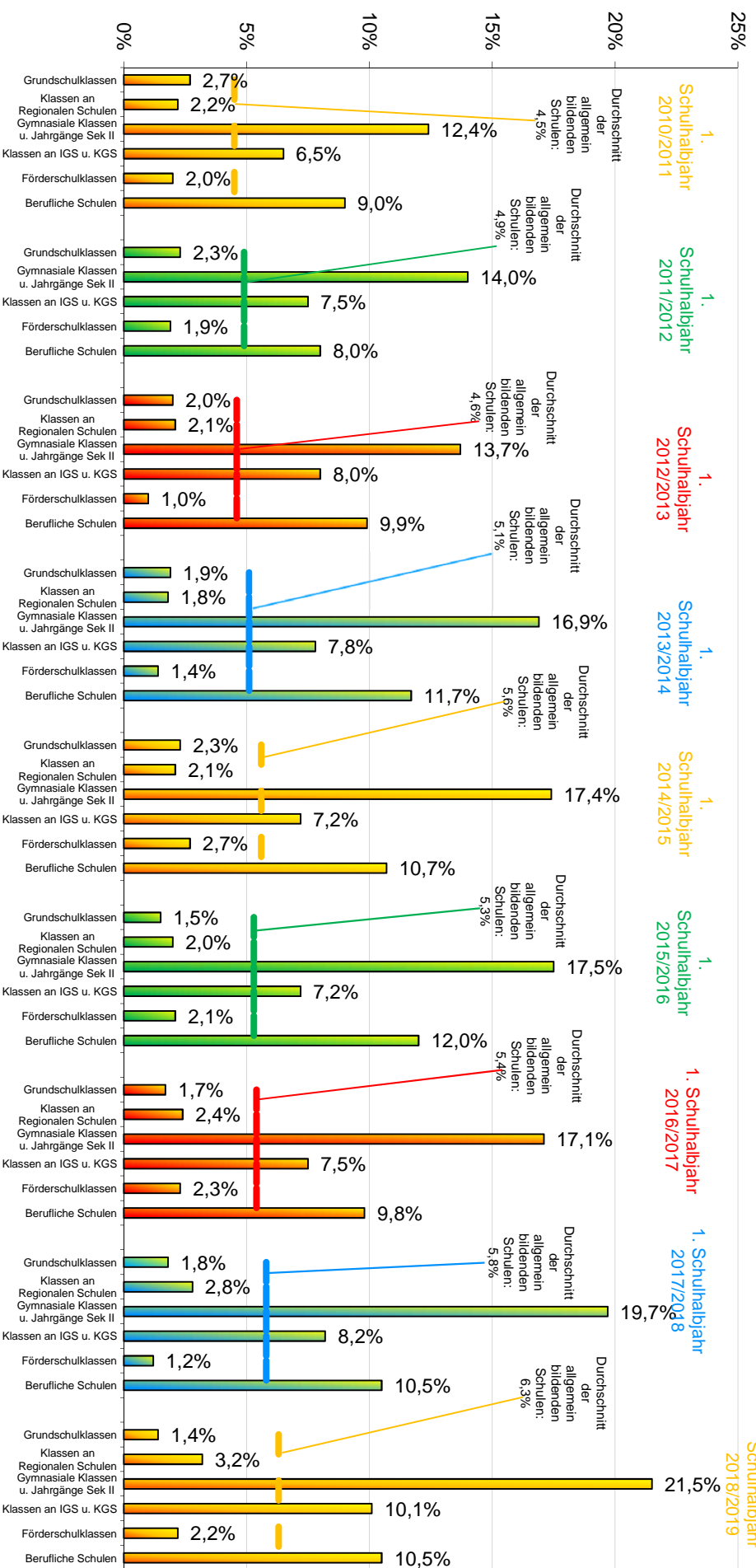
**Zur Vertretung angefallene Unterrichtsstunden (Anteil am Stundensoll)
hier: berufliche Schulen**



als Anteil am Stundensoll lt. Stundentafel
(unberücksichtigt bleibt hier der Ausfall aufgrund elementarer Ereignisse und Ausfall aufgrund von Warnstreiks ab Schuljahr 2014/2015)

Im 1. Schulhalbjahr 2018/2019 durch fachbezogene Stillarbeit vermiedener Unterrichtsausfall

Vertretungsunterricht an öffentlichen Schulen in Mecklenburg-Vorpommern
hier: fachbezogene Stillarbeit
(als Anteil an den zur Vertretung angefallenen Unterrichtsstunden)



Bericht
zur
Situation des
Vertretungsunterrichts
in Mecklenburg-Vorpommern
im 1. Schulhalbjahr des
Schuljahres 2018/2019

